# chheimer Stadtanzeiger Amtliches Organ der 3 Gtadt Hochheim a. M.

Ericheint auch unter dem Attel: Raffanischer Anzeiger, Areistlatt für den Candtreis Wiesbaden.

Ericheint 3 mal mochentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redaktion und Erpedition: Biebrich a. Rf., Rathausstrage 16. Telephon 41.

Rotations-Druck und Derlag : Guido Seibler vorm, hofmann'iche Buchbruckerei, Biebrich. - Redakteur : Paul Jorichich in Blebrich a. Rh. - Silialerpedition in hochheim: Jean Caust.

Samstag, den 1. Diai 1920.

Polithedionia Frantjuri (Main) Nr. 10114.

14. Jahrgang.

Angeigenpreist ihr bie 8 mipaitene

Coloneigeile oder beren Raum 50 4.

Reluamezeile 100 &.

### Amtlicher Teil.

Cegugepreis; monatisch 175 & einichtieftlich

Bringeriobn. Wegen Polibegun nabeces

bei febem Poftamt,

libertragen morben.

Biestaben, ben 26. April 1920

3. Ort. St. 327.

Der Banbrat Shlitt.

#### Bekanntmachung.

Bu'dlag jur Grunderwerbsffeuer. Muf Grund bes Beichluffes ber Gemeinbererbreing vom 30. Marg 1920 wird in Bemaghelt bes 34 bes Grundermerboftenergefeites - unter Berbebalt ber vorgeschriebenen Genehmigung — betr. Erbeitung von Juschlägen zur Grunderwerbisteuer für bie Gemeinde Erbenheim folgendes bestimmt:

Auf Grund bes § 34 bes Grunderwerbeftener-fiebes bam 12. Ceptember 1919 erhebt bie Be-milinde Erbenheim für ihre Rechnung gu ber Steuer, nach ben Borichriften Die'es Reichsgefetes gu erumelnen Wertes oder des nach den Frances. In Jeile von frine Stelle tretenden Betrages. In Jeile von frine Stelle tretenden Betrages. In Jeile der Erbedung eines Justidoges feitenden Statelies wird nur ein Justidog von 34 vom Hunter des Greekes wird nur ein Justidog von 34 vom Hunter des Greekes wird nur ein Justidog von 34 vom Hunter des Greekes wird nur ein Justidog von 34 vom Hunter des Greekes wird nur ein Frankeiten erhoben. bert bes fleuerbaren Grundftudsmertes erhoben.

Diefe Berordaung tritt mit bem Tage ber Ber-

Erbenheim, ben 30. Mars 1920.

Der Gemeinbevorftanb. 3. B .: 28 intermeier, Beigeorbneter.

Witsbaben, 17. April 1920.

Der Regierungsprüfident. 3. B. ges Rraufe.

Which peröffentlicht.

Erbenheim, 29. April 1930.

Der Bürgermeifter. C. D.: Bintermeler.

### Richtamilicher Teil.

# Denticle Rationalversammlung

by Berlin, 28. April. Bei ber Eröffnung fegung, Befolbungsvorloge. Brafibent Gebrenbach mit, ber Reichspoftbinifter habe ihm angezeigt, daß ber Reicherat bent bas Gefes betr. Die Poligebühren Ein. ang gur nochmatigen Beichlufiaffung überwiefen Der Geseinenmurf geht an ben haushaltstusichus. Der Geschältsordnungsausschuß bean that, ble Genehmigung gur Einleitung des Disgipingeperfahrens gegen ben Libg. Dr. Marchti (D. ap. 31 crieffen. Der Amtrog wird angenommen. Berfelbe Ausschuß beantragt, beir, der Berhaftung te abg. Colsborn (Sofpinnt beim Zentrum) und ber berfuchten Berhaftung des Abg. Schiele, beiben ererbiteten bes Bedauern bes Saufes auszulpreund ben Reichefangler um Beftrofung ber Stuthigen gu erfuchen. Reicheminifter Roch bedier tebhaft die Borfommniffe, Die Unterfuchung being in beiben Gallen dem Boligeiprafidenten beibeiglien. Der Antrog wird einftimmig angenom-- Derfetbe Musichuft beantrogt, Die Genebberjeibe tungiging einer gerichtlichen Unter-Jung gegen den Libg, Braf (U. G.) wegen Lanbeitorrrate nicht zu erteilen. Ein Antrag Brobauf (Ben.). Wonoch bie Genehmigung zur gerichtlichen Unterstuchung noch nicht bie Genehmigung gur Berbafftang bedeutet, wird angenommen. Bet ber UDdining über ben Antrag bes Auslchuffes ergibt de Belchukunfabigteit des Haufes. Die Sipung ber warten. Bis dahm muß das deutsche Wolf with barouf ouf 2.45 libr vertagt.

Rach ber Biebereröffnung folgt bie zweite Befatung bes Entwurfes eines Befolbungone. Brafibent Febrenbach teilt mil, bah Mefterfernausschuft fich babin geeinigt bat, bei helein Geleh von einer Debatte abzuseben. Das Gein wird angenommen und die Enisaliegung bes deldhultes. Es folgt die britte Beratting ber Lor-Bu 3 9 wird ein Anirog Delius (Dem.) ange-Su 8 9 wird ein Antrog Lenne in Goldaten, bie Regterungsvorfage wiederherzuftellen, ban Bejothungebienftalter ber Golbaten,

Es folgt bie zweite Berntung eines Gefettent- vermanbt. murfo über bie Berjorgung ber Militar. perionen und ihrer Sinterbliebenen bei Dienft-logialen Arlegabefchabigten- und Ariegabinterbliebenenfürjorge. Reidysarbeiteminifter Schlide: Die portiegenben Gefegentwurfe entfpringen ber Opfer des Krieges und ihre Innerentedenten. Nein state in Gellichung. Die Rente ist der Kleikrieg zum Abstlichung verscheinen werden, da dort in Ungriff genommen werden, da dort in Ungriff genommen werden, da dort in Ungriff genommen werden, da dort in Engriff genommen werden, da dort in Ungriff genommen werden, da ditierte Oberlie Oberlie Oberlie Deertseleinung au Ungriff genommen werden, da ditierte Oberlie O (Sir.), der das Sterbegelb erhabt, werben bie Ge. einem fibeln Grieben." fegentwurfe in ber Saffung bes Musichuffes angenommen, ebenjo mirb angenommen bie Entichlieftung betr. Die Ariegoinpoliben aus früheren Ariegen. Die beiben Gesegentmurfe werben barauf in britter Befung einstimmig angenommen. Morgen 10 Uhr: Reichsheimftättengefejt, Tumultichabengefejt, Boftigebübren uim.

### Breukische Candesversammlung

Beriaffungeausichuf.

Es folgt Die Beratung des Untrages Grafeift nicht auf die Reichsleitung eingemirft worben, (U. G.) begründet den Antrog feiner Partei, Die herausforbernd aufrechterhielt. Einwohnermehren aufzulofen und ihre Woffen unter by Berfin, 28. Aprel. Rad aufzunehmen. Abg, Zegeber (D. Bp.): Dranung bann vertauft. gierung tun, um Leben und Eigentum ber Bemohner zu sichern. Abg. Dr. Schreißer-Halbung der Döberig aus Formationen aller WehrBir beantragen gleichzeitig mit der Auftsfung der
Einwohnerwehren möglicht in Angliederung an die Reit von Gelegentung der Reinbardt beauftragt. Er wird sich in nöchster

### Lages-Kundichau. Bur Ernährungslage.

Dr. v. Rahr aus:

Milche und Fettverforgung als auch die Betreibe. Kartoffele und Gier-Unlieferung be. als preugischer Ariegominifter geschaffen bat. trifft, ernft. Dagegen barf bie Gefahr, bag ein zuderfofer Monat tommen tomite, als befeitigt gelten. Wir durfen uns troß etlicher Lichtblide

wir feine gu große Soffnung fegen. Der Landwirtichafteminifter Butel. bofer betonte besonders, baf bie Bleifchver-

forgung ein febr forgenreiches Stapitel fei: Bagern hat bisher 11 000 Rinber und 12 000 Schafe an ben Berband abgeliefert. Deutschland muß mit Eingriffen in Die Beftande mit ausländischen Lebensmitteln verforgt werben, foste es, mas es wolle. Für ben Zuder-rübenbau sind bereits Laufende von polnischen Arbeitern in Deutschland, Die von großem Bert find, weil baburd bem Arbeitermanget auf bem Lande betradtlich abgeholfen merben fann.

#### Die Bijeinvelagung.

Thomberung bes Betrieberatege. famiden 16 000 und die befgifden 20 000. Churchill ben barien Briebensbedingungen gerecht zu merben. eine Inderfommiffion, befiebent aus herporrugenben

Der Geseigentwurf wird in allen drei Besungen er- Rebendiensten 2949 Deutsche beschüftigt. Im britis den Abrüstungsauten entsernt und der Friedeligt.

#### Ein Wort Cord Altheners.

"Notion" gibt in beren letter Mimmer ein bezeich-nenbes Wort Ritcheners wieder, ber befanntlich seinerzeit mit den Buren den Berfiandigungsfrieden erbeiten find jest in vollem Gange und ihre Bollenang jum jeftgefegten Termin zu erwarten. Aur bei ben vom Berband be eiten Festungen kommten Bfiicht ber Dantbarteit des Baterlandes gegen die Dan Bereeniging geichloffen bat. Sternach machte Defer bes Rrieges und ihre Sinterbilebenen. Ren Bo Seitmener bestandig Gorge um ben Frieden, ber bisber bie Abruftungs- und Geleffungearbeiten find darin besonders ber Anfpruch auf heilbeband. ben Weltfrieg jum Abiddug bringen follte. "Ich

#### Aleine Mitteilungen.

by Magdeburg, 28. April. Die Breffeftelle Die Anflösung des allen beutschen Geeres.
Des Oberpräfibiums meidet, daß die im gangen by Bertin, 28 Maril. Der profes Weiter bes Oberprafibiums meldet, daß die im gangen bi Berlin, 28. Upril. Der zweite Ariftel Reich veröffentlichten Rachrichten von über die Ausführung des Friedensvertrages behandenem neuen fommuniftischen Butich beit die Auflösung des alten beutschen Heeres. Dader Proving Sadgen eine blante Erfindung feien. In fogialimichen Kreifen ge-winne die Auffalfung Raum, daß die aus Berlin frammenden Melbungen über bevorftehende by Berlin, 28. April. Fortfegung ber erften Butiche in ber Proving nichts meiter als ein Beratung bes Berfassungsentmurjes, plumpes Bahlmanover feien. In ber Proving Die Borloge geht nach turger Musfprache an ben Sadfen fet ein Butich von tommuniftifcher weite au olut nicht zu erwarten.

ba Saag, 28. April. Der "Rieume Cou-Untlam (Deutschnat.) über bie Muftofung ber rant" ichreibt au bem Rotenwechsel betr. ben Einwohnerwehren, 21bg. Grafe: Barum pormaligen Raifer unter der lieberichrift "Caufa finital": Wir find völlig einverftanben bamit, um bei bem Geindbunde eine Burudnahme feines bag bie Alltierten ber hollandifchen Regierung Derfiehender Gemeindebeschluß vom 30. Mars Berlangens der Ausläung der Einwohnerwehren die Ausläbung ihrer Hoheltsrechte überlassen Berlangens der Ausläung der Einwohnerwehren die Ausläbung ihrer Hoheltsrechte überlassen ber Ausläusen Berlangens der Ausläusen der Einwohnerwehren die Ausläusig ihrer Hoheltsrechte überlassen bei Ausläusig ihren Die beschieden Die beschieden Die Gefahren abzewenden, die der Ausläusig ber niederländischen Regierung zurückzusten ber Debnung und Sicherheit aus der Ausläusig führen, die ihr mohlbegründetes Recht aber nicht ber Cinmohnermebren broben? Abg. Budmig führen, bie ihr mohlbegrundetes Recht aber nicht

> b3 Berfin, 28. April. Rad einer Melbung Rontrolle ber Gewertichaften und ber Angestellten bes "Matin" aus London, foll bas beutiche verbande einsammein zu taffen, nach ben Liften Lufifchiffahrtematerial, mit Musbiefer Berbande Ortswehren zu bilben und auch Mit- nahme weniger Flugzeuge, die ausgestellt mür-glieber biefer Organisationen in die Sicherheitswehr ben, vernichtet werden. Das Material werde

Sicherheitspolizei nach Bedarf die Bilbung von Döberig midmen. Gie foll zu einer vorbil birte, und Flurichus. - Donnerstag 11 Uhr: Fort. lichen Behrtruppe gestaltet merben, bie im Rahmen ber Reichswehr als Referve ber Heereslettung eine wertvolle Berftarfung ber verfassungsmäßigen Regierung fein wirb. 2115 Inipettor biefer Wehrbrigabe mirb Reinhardt bem Chef ber Seeresleitung unmittelbar unter-fieben, im übrigen aber zur besonderen Berfügung des Reichswehrminifters bleiben. Dies entipricit dem Bimiche des Generals nach DR unchen. In einer Befprechung mit feiner Tangteit im Reichswehrminifferium, fich Bertreteen ber Prefie führte Minifterprafibent ber praftifchen Arbeit bei ber Ausbildung und Erziehung der Wehrtruppen aller Waffen wid-Dr. n. Rahr aus:
Die Ernährungslage ist jest, am men zu können und dadurch weiter an der zeitsche Gebe Winters, sowahl was die Fielsche, gemäßen Beroollkommnung der Reichswehr Wilche und Kettperforgung als auch die Ge- mitzuarbeiten, deren Organisation er seinerzeit

#### Mus dem Auhrgebief.

gelten. Wir durfen uns tros etlicher Lichtblide Berlin. Wie die "Bolitisch-Parlamenta-ben schweren Ernst ber Lage nicht verhehlen. Auf Unterftstjung aus dem Austande können Rubr gebiet im Gangen an Waffen bis jum 20. April eingebracht: 29 300 Gemehre, 583 Rarabiner, 450 Biftolen, 895 Geitengewehre, 14 Cefchuge, 159 fcmere Mafchinengemehre, 115 leichte Majchinengewehre, 20 Di-nenwerfer, über 1700 Schuf Artillerie- und Minenwerfermunition, rund eine halbe Million Schuft Infanteriemunition and rund 10 000

Ruhrrevier die Kobienförderung und das Berfahren von Ueber dichten wieder merflich jugenan-men bat. In den lehten Tagen beirug die togliche Forbirung annaheend 30 000 Tonnen und erreichte fomit mieber bie Bliffer, bie nach bem vereinbarten lleberichichiabtommen unmineibar vor bem Rapp-Butich erreicht morben mar.

#### Die Schleifung der deutschen Festungen.

folges beir, den Erlag neuer Arbeitsordnungen, fügte hingu, daß bie britifche Befegungearmee in Schon balb nach bem Baffenftillftand murde mit berniffe murben entfernt, Schuhengraben und Erd-male eingesbnet und die Betonbauten unbrauchbar gemacht. Auch murbe ichon por ber Jatififation Lin weit 2010 nitugenets. Des Friedensvertrages aus biefen Beftungen Die Bonbon. Der herausgeber ber Zelifdrift Mimition entfernt, Die Gefchubrohre, Lafetten und Schleftgeftelle obmontiert ufm. Die Abruftungen find pflichtgemäß beendet worden. Die Schleffungsentiprechenb geförbert.

nach beft ben nur noch zwei Abwidelungeomter, Die nach beit ben nur noch zwei Abwiderungeomier, die als Zivildebörden die Ber'orgungsaniprücke der Arlegsteilnehmer, die Berpflichtungen aus Berträgen über Kriegslieferungen und die Ampelegenheiten der rufflichen Kriegsgesiongen in erledigen. Sie unterstehen leit dem 10. April felner Militärbehörde, sondern dem Reichsstinangministerium und daben feine Berübrung mit dem diere. Die dei den Abwideslungsämtern eingerichteten Betriebsräte waren mit einem militärischen Betrieb unvereinder. Das Aerlichwinden dieser Behörden liegt im dennachdien fminben bieler Beborben liegt im bringenbften finanziellen Interesse Deutschlands. Der große Generalfiab wurde am 1. 10. 19 aufgelöst. Die Obersie Hercesleitung war bereits längere Zelt vorber aufgelöst worden, eben's wie das preußische Ariegeministerium. Das Reichewehrministerium, Arlegeministerium. Das Reichewehrministerium, bas die Aufgaben ber, vier früheren Arlegeministerien übernohm, belchäftigt 208 Offiziere und ebenfo piele Beamte, mährend des prepfiliche Arisgsmini-fterium allein vor dem Arlege über 606 Offiziere und 19 448 Beamte verfügte. Enfleile der früheren vielen Urmeenspeftionen und 25 Generaltomman-des belief Deutschland sein der Reichswehrgruppenfommanbes. Die militarifchen Schulen maren aufer ben im Friedener virag zugestandenen bis zum 10.
3. aufgelöft. Die Auflösung der Zeitfreiwilligen wurde für den 9. 4. verfügt. Ihre restliche Durchführung war wegen der augendlicklichen Lage nicht möglich. So bestrhen in Weltsalen und Dreeden noch einige Beitfreiwilligenverbande, beren fofortige Muflofung

#### Ein Aufruf au die Candwirtichaft.

Der Reichsminifter für Ernabrung und Band. wirtichaft Dr. Bermes erläßt folgenben Bufruf an bie Lanbwirtichaft:

In feinen Musführungen über bie Ernahrungelage bat ber Reichotangler am 29. Marg in ber Ciationalverfammlung mit befonderem Rachbenet erffart, bie fünftigen ernährungsmirtichaftlichen Aufgaben follten und fonnten auer geloft merden "mit ber Bandwirtfd)oft"1

Die Reicheregierung ift entschloffen, unverzüglich banach ju bandeln. Sie weiß, bag bie Landmirtichaft unter ben Rriegswirfungen ichmer gelitten bat und unter ben gegenwärligen mirifcafilichen Berhaltniffen noch fcwer leibet. Sie mitb baber alles baran fenen, biefe Berhaltniffe für bie Candwirtichaft ju beffern. Gie ift gemillt, ber Landwirtichaft nach Araften gu belfen und fie pornehmlich bei ber Beichaffung und Buführung ber nötigen Beiriebemittel ju unterftugen. So wird die Einfuhr von Rob-phosphaten und Futtermitteln mit Nachdeud gefördert werden. Die Ginfuhr von 1 Million Tounen Mais gur Goweinemaft ift gefichert. Grofere Einfuhren von Delludjen und anberen Futtermitteln find für bie nachfie Beit in Musficht genommen. Die Stidftofibungererzeugung foll auf bie irgend erreichbare Sohe gebracht merben. Untfprechenbe Dag. nuhmen find bereits in die Wege geleitet.

Die Regeiung bes Arbeitsverhältmiffes und bie Erhaltung bes Arbeitsfriedens auf bem Lande bedi Berlin, 28. April. Der "B. J." mird aus truchtet Die Reichsregierung als eine ihrer bedeu-bem Reichsorbeitsministerium mitgeteilt, daß im tungsvollften Aufgaben im Interrise ber Landwirts fchaft. Chenfo mentet fie ber Beschalfung einer ausreichenden Bahl von Arbeitern gur Sicherung bes Sadfrucheanbaves und gur Bergung ber Sadfrucht. ernie ibre polifie Hufmertfomfeit gu.

Um ferner bem Bandwirt bie Gemabr bafur gu geben, baf in ben Sochftpreifen für bie an bie öffent. liche Hand abzugebenden Erzeugmile auch bie bauernd fteigenden Roften ber Brobuttionsmittel berudlichtigt merben, find junachlt für Getreibe, Rorbestehen Befoldungsdienstalter der Golden Ander Werden, um zwei Jahre vorgerückt mied der Ander Verdischen Befoldungsgruppe bei Siegen der Angeleichen Befoldungsgruppe bei Siegen der Geschlichen Angeleichen Befoldungsgruppe beitragen werden, um zwei Jahre vorgerückt mied der Angeleichen Angeleichen Angeleichen Befoldungsgruppe beitragen werden, um zwei Jahre vorgerückt werden der Verdischen Angeleichen Angeleichen Befoldungsgruppe beitragen werden, um zwei Jahre vorgerückt werden wird der Verdischen Befoldungsgruppe beitragen werden, um zwei Jahre vorgerückt werden wird der Verdischen Befoldungsgruppe beitragen werden, um zwei Jahre vorgerückt werden wird den Verdischen Befoldungsgruppe beitragen werden unterhiebten am Reichen vorgerückt werden wird der Verdischen Verdis hinjugelöhr werben leiten.

fchen Boltes, imbefonbere in ben tommenben meien. ichmeren Monaten, nach beftem Allginen lichern mitb Die Muslieferung von Betreibe und Startoffeln erin ber nochen Beit nicht ernfnigt gefdhebet werden, jo mulijen bie dur bent Lunde nuch vorhandeuen Beftunde mit Beichteunigung ben Bebarinfiellen gugeführt werden. Die Milde einerungen maßen fleigen, lährt handes Reuter: Der oberfte Rat durfte wenn die Sanglingsheedschiert mit Erfolg befomplit bendies Reuter: Der oberfte Rat durfte beiden, die Jührung der Kelchewehrdrigade in bein soll. Trop erfredicher Eine bendichtigen, die von Deutschland zu gankende bis Stellin, 29. April. Der Oberpräsident Bendlerung in, der nacht nacht wonden nicht durch indelien eine bestimmte Summe zu zuhe allen Tellen bes Reinfig ibre Glicht erfillt.

Landwirtschaft fich biefen Forderungen nicht wer. boht Rach dem Abichluft des Uebereintommens Berhaftung eines fechsschrigen Kindes beichal-ichließen wird, best fie austmehr als Malfareit bas mit Deutschland werden die Allierten unter figten, unwahre Unterstellungen und hamische Shripe dazu behragen wind die Boltsgesambeit zu lich die auf jeden entfallende Summe festfegen. Angriffe auf den Oberprafidenten als Reicherendlen, wie auch die Kelcharegierung ihrerleits Die bevorrechtete Zablung von 25 Milliarden tommissar brachten. alles aufbieien mirb, ber Laubrereichaft ihre Lage un Belgien bleibt besteben.

### 3u den Bejchlüffen in San Remo.

dy Sang, 28. Mpril. Der "Rieume Cou-Entente wie ber ofel fefter geworden an Demichtanb 45 Milliarden, Die Glebomijerberung ber Borfe ber offigielle Martfurd eimen gurist. gogen bat aungigen Ergebnis gefommen fel. Das Befantjumme fei Deutschliende Rufferten bei Millerten bahnen mit dem Gedanten, ben Eifenbahnver- regein fft. medet, bag es gu einem für Deutsmand fo liarben Granfen. Dan Blant fügt bingu, bei biefer Regierung gegenüber bem eigenen Bolt für Demichtand nicht Ginficht und Rochficht hatten. tobr an Conntagen wöllig einguftellen, fel burch bas bindende Beriprechen ber Militerbebeutend geftartt murben.

bing Borte, 24. April. In einem Interview auf feiner Durchreife in Marfeille ertlarte Millerand, bag er fiber bie Refultate ber Ronfereng in Can Remo collhandig befriedigt iel. Man bat Deutschland jest offen bie Emtracht zwijchen ben Billiserten bewiesen, und es wird einfeben, daß mit einer Uneinigfeit unter ben einzelnen Berbiinbeten nicht gu rechnen ift. Der deutschen Regierung bleibt gar nichts ans deres übrig, ale ble gesteilten Forderungen gu eriallen, ba wir alle Zwangsmagregeln in ben

Standen haben.

Da Rom, 28. April. Der "Tribung" mirb aus Son Remo gemelbet: Dan verfichert, bah bie brei Ministerprafibenten bei ihrer letten Bujammenlunft befchloffen baben, bie Begte. bungen mit Rugland im allgemeinen mieber aufgunehmen, fich aber die Form und

Die Methobe vorbehalten. by Berlin, 28 Mpril. In feiner Can Remoce Ertfärung begrundet ber Berband bie mit, daß Deutschland feinen Berpflichtungen nicht nachgetommen iei. Demgegenüber betont die "Deutiche Allgemeine Beisung" in Aufftellung ber gur Ablieferung von Baffen und sjeeresgerat in effer Bufaumtenarbeit mit ben inter- nend von hermesteil, Die im Ottober 1010 alliferien Commifficuen gerroffenen Mognabmen, mie außerordennich fcmerwiegend für bas gefamte Birtichaffsleben bie neuerbings ner an die Salbjabritate und ben bieraus entftanbenen Schrotmengen gunubilligen. Das gab babei 150 Tate und 57 Berleite murbe, ba im Rriege fast alle unfere Robitoffe zu Herresgerät verarbeitet wurden, ben Rinn ber geinnnen beutiden Stohl- und Gijenitibullete fomie ber von ihr abhängigen Induitrie bebeuten, ber bie Erganfubren aus Boibringen. Buremburg und Schweben meggefallen und. Soffentlich merbe bie Entente auf diefer Forberung nicht beharren, befonders, ba ihr nach bem Friebensvertrag bes Gigentumsrecht am Schrot nicht guftebt. Um auch fur bie Bufunft de Eine und Aussuhr jeglichen Artegomaterials zu verbindern, bat die beutsche Regierung ble erforderlichen Gelege und Ausfuhrverbote ertaifen. In ber vertragemäßigen Ungabe ber Beichalfung und Spritellung aller Sprenge und heeglicher werden. Wiftstoffe, Die im Griege angewendet wurden, proeiten ichon feit langem fachmannliche Rom-

gegen bein Friedensvertrag noch befige.

### Millerand über die Konferenz-Etgebniffe. Oberibnen bor.

bert Baris, 28. April. Im Laufe ber beutirand in ber Rammier einige Geffarungen iber bi. Ergebniffe ber Sonlerent von Can Remo ab. Di Ergebnisse der Konlerein von Son Reine ab. Die Inden wurden in Konlantinopei bleiben, und die Minderheisen wurden geschaft werden. England Minderheisen wurden geschaft werden. Er bei eine ganz talige Archive Archive Archive Archive der Bergramm von der Kerzweifung biliere Kennen kann in der ventraglich Mann in der ventraglich Mann in der ventraglich Mann in der ventraglich bei Archive Archive and die Gründung einer nauen Mann in der ventraglich bei Archive an eine Redisson der Mann in der ventraglich bei Bekant geschaft werden und die Gründung einer nauen Mann in der ventraglich bei Archive an eine Redisson der Mann in der ventraglich bei Bekant geschaft werden und die Gründung einer nauen Mann in der ventraglich bei Bekant geschaft werden und die Gründung einer nauen bei der Barren und die Gründung einer keiner Archiver und die Gründung einer nauen der die Bekant geschaft war, der die Gründung einer Kenten und die Gründung einer nauen das die Gründung einer nauen der die Bekant geschaft war, der die Gründung einer nauen der die Gründung einer Kenten und die Gründung einer Kenten und die Gründung der Berühren der Archiver Archiver aus der Gründung einer Kenten und die Gründung der Berühren der Archiver Archiver aus der Archiver a

Die Bieicheregierung glaust fuf ber anberen pofitiven Musfibrung bes Friedensvereituges be-Seite auch von ber beutichen Bandwirticigiet ermarten ju tonnen, daß fie die Ernabrung des beutgegangene Konferenz fei beit vergebildes Wert ge-

#### Die von Deufschland zu zahlende Entimodigung.

gehalten merben, wenn Die Bandmirichilt nicht in imerbe jahrlich eine bestimmte Summe zu gab-Die Reichereglerung II übergrugt, bog bie rung ber wirtigiaftlichen Lage bes Reiches er-

#### Die Wiedergutmachungsforderungen der Enfenie.

Berlin, 28, Mprif. Roch einer "Dalig Mail". rant" fceribt: Alles beutet barauf hin, bag die Melbung betrogen bie Gefamtforberungen Englands gubifchen ift jeboch bet bem Mittwoap Schluft niedesgelegt, ba er fich von ben Geschuften gurungen Rur diefe Einigleit hat es ichlieftlich ge- ber Millerien an Deutschland mogejant 280 Mil gegangen und notierte nur mehr 9.8 Centimes.

Baris. Der "Temps" meiber: Boincare beten fein beutiches Gebiet annettieren ju wollen, rief als Borigender ble Wiebergumachungetom. Can Remo berichtet, bag ein Conditat miffion für ben 2. Dai nach Baris ein. Gie wird ameritanifcher Bantiers bereitben Reft ber Gefantiforberungen an Deutichtand für ftanbe. Deutichtanb bie Kriege-Die Brullefer Ronfereng foreigftellen. Frantreiche fculb umme gu leiben. Die Barifer allen Banten und bereit Filialen, bei ben Ge Wiebergutmachungsforderung in Hohe von 135 Mil. Beitungen melben weiter, daß die Alliierten noffenschaften. Sparfaifen und überheupt be tiarden Franten liegt ber Ronfereng por.

ben verhanbelt werben.

Reideminifter We gler außerte in einer treffen. Unterredung mit einem Mitarbelter ber "Boil. Beitung": Mus allen Teilen bes Rubrge ieten merben wir überichwemmt mit Bitten, die Reichswehr nicht abziehen zu latien. Wenn das Allerfahlinimfte befürchtet werben. Der graph" vergifentlichten Erinnerungen befaht fich regterung zu erfuchen, fofort ein Rotgefet ein wir bort mit zwei Batterien gurudbleiben, muß Minister tom auch mif Banern git fprechen Dinbenbarg mit bem Stand ber Erieben sund betonte, bal man die Lage bort nicht gu leicht nehmen burfte. Man durfe nicht vergeffen, bag Beriin nicht Deutschland fet umb Abfehnung bes beutschen Erluchens, Die bag feber Febler, ber in Berlin gemacht werde, Reinsewehr auf 200 000 Mann feitzusehen, ba- in Banern fofort aufgegriffen und verwertet

> by Teler, 28. April. Das biefige Schmurge. richt perurteilte fieben junge Beite aus ber Um alegie Anführer einer Banbe von Spartatiften von über

#### Marjosall Johre in Spatien.

frangafiider Goldaren in Toutoufe niederiegten. Die Wege und einnige bein Aufgebe bes Il Bonifrieges Worse bes Morfmalls wurden mit Beifall anigenommen. Eine ungebeure Menge brachte ibm

#### Eine neue Bortei?

idietenen milltommen gu beifen.

by Berlin, 20, April. Bie bie "Tagl. Aundsmau" aus Breston erfahrt, übernahm ber einarmige General Röffer, ber wegen feiner perionlichen Tapferteit feinergeit im etiglischen Heeresbericht gestaunt wurde und by Bruffel, 28. April Sauce-Reuter, ben poinifcben Aufftand in Oberfchleffen unterbeudre, Die Führung ber Reichemehrbrigade in Diptom ber Sonbetelommer in Wiesbaben und

bis Steffin, 29. April. Der Oberpräftbem Girma, feren Berum, geehrt.
bie Bommeriche Lagespoft" und bie bof ftuitindende offerniche Berlummtung ber Jen-Belgarber Zellung" auf acht Tage verboten, footbeim, Framepartei fei bingemiefen, (Siebe Ungeige.)
weil fie in Ariffeln, die sich mit der angeblichen um tommenben Sonntag die pieistarten Mannichale Berhaftung eines fecheschrigen Rindes beichaf ien ber Spielvereinigung Biesboben gu Galt, benen

freien Bertehr bis zu 11 Centimes gegenüber nenbes Spiel zu erwarten ist.

8 Centimes in der Borwoche sich steigerte. In ben Mandat als Mitglied der Handelstammer

die Summe für Deutschland auf 50 Milliarben festgesett batten. (Mus ber Beitung "Umorne"

3m Repräsentantenhaufe Balbington. Der "Lotalang," meibet aus Dresben : murbe mitgeteilt, daß bie Regierung beab In das Dresbener Untersuchungsgefangnis find fichtige, Die ameritanischen Truppen in Dentich bisher 250 Solggarbiften eingeliefert fand bis gum Juli dieles Jahres gumorben. Der Brogen gegen fie wied in Dreo- rudgugieben. Die leiten Transporte murben wahricheinilch im August in Rewhort ein-

Aus hindenburgs Eriunerungen.

Im welleten Berlauf feiner im "Duito Teletrage 1916:17. Inmitten ber Borbereitungen Pfetrern, Rubegehaltnempfangern und bereit um runianlichen Feldzug erhielt ber Marichall burch den offerreichijd-ungurlichen Minister Des Acubern, Borieile ber neuen Befoldungs- und hintel Baron Burian, guerft Renntnie won bem neuen bliebenengelette ab 1. April 1920 gewährtelbe Friedensichten Bei der Abfaffung des Wortients wird. Das Rotgesetz ist die zum 8. Mat Bunseres Friedensangebots war es ichwierig, den verabschieden. Auf der Tagesordnung bei Eindrud ber Schwache, fomobt wie berausfordernde Landesperfammlung für ben 29. April ftebt i Ausbride zu vermeiben. Sinbenburge Glaube en Befoldungsvorlage, wozu bann obiger Antral ben Erfolg war angefichts ber Unipruche ber thegner eingebracht wird. von Aniang an febr gering. Das habe ibn inbeller nicht gebindert, ehrlig babei mitzugrveiten. Die wird ber Bofi durch bas baufige Borfomme Intmort auf imfere Erflätung von 12. Dezember, bundert Mann in der Ungebung von Dermesteil das ner zum Friedens'dluß dereit seien, von eine das ber auf der ist dus bas nerunsten von Geringliche Abeitung. Gleich darauf folgte ein das in einer Größtadt wie z. B. Frankfollen der Meldingnisterieren von einem balden Weidengnisterieren von einem balden der mehre des Broßbert zur Kelle des Friedensteren Bellen der Griedensteren der Griedens stellte Forderung sei, wir das Eigentumorecht an allem nicht mehr zu Jwegen des Keiches des Friedes de ther Torderungen, melde die danernde mierichaft. Hertourigen in geben merken, damit schon Witche und politiche Rahmung Deursglands, die Rurlefung Defterreid-Ungurns und Die Bortweing ber Bertellung ber Sendungen an Die Bard osmanlichen Staates bedeutete. Diefe Forberungen befteller feine Schwierigfeiten ober Burch hung Wea bei d. 29. Apeil. (Haven.) Der annehmen können, und als foliech brauchten wir lassen, bei Sendungen an Empfänger in sied die bie Dinge sagen, bone bewohnten Haufern, Haufergruppen ufm. Die Inge in Gobelfrichtig In het Lingenges, bie Joilte ein Gobelfribftlid In ber Enipradie, bie Dinbenburg es ale ein Berbreiten gegen Deutich Bohnung burch Begeichnung bes Stockwert ber Margermeifter von Stobibbener an Anfice eintete, verficherte er u. a. trochtet, wenn er foldte Gurderingen nicht gurid. angugeben. Dies fit gung befondere notweite bei Die Bertreier ber Stobt Mabrid nicht nur bas gewiesen bare. Nach feiner Meinung fannte nur bei weniger befannten Personen und folichen. biggange Bolf von Madrid, innbern ban gange ein Friede in Betracht tommen, ber und gegen eine richt im Abrefibuche steben, und Untermieter fpanifche Balt barftellen. Er feierte bie Unab- politifche Unterbruchung ficherte, wie fie jum Briege Unrichtigkelten in Den Auffchriften führen 180 bongigten ber frangoffichen Ration, für bie ban geführt habe, und uns ermöglichte, unferen Ber- feicht gu Berwechfelungen und gu unrichtige fpamifche Bolt tiefe Bewunderung und bruberliche bunderen bie gemunichte Unterfrugung gegen jebe Ausbundigung der Bafete. Will man fich bi Liebe emplinde. Er ichen mit dem Buniche, bal Bedrobung ju teiben. Die Bolichaft Williams vom her vor Rachteil bemahren, ber febr erheblig bie Begiehungen gwiften beiben Edubern immer 32. Innuar an ben Genat butte Rinbenburg nach fein tann, fo tut man gut, biefe Erforberniff ibrer humanen Coite gebilligt, weint er nicht berin genau gu bearften. bing Mabrid, 29. April. (Sanas.) Der Die Buriteftweilung bes Berfuche unferer Frinde verbing Mabrid. 29. April. (Hapas.) Der die Beringseinig des Beringerer Dednung Diebeich. Die Berionenschiffahrt auf dem Abell Die Personenschiffschrt auf dem Rock Die Berignen Deiffe überstüllt. Der Marschall murde bingustellen. Im Oliober 1918 erführ dindenburg mit brausendem Berjall und mit den Berdschiffen Be Spaa jum 25. Mai als Begenn einer grufte ben Maridall, indem er einen furgen Ueber. 22. Januar 1917 ben beutichen Gefandien in und am 9. Dai mit ben Talfabrten regelmaßt Menissen des Frieden avertrages, inder ber französisch-spanischen Geschichte auf. Der Bischington von seiner Bereiftschaft, einen anutichen ausgenommen. Junächst verkehren ist das Land der Michael Mitten der Michael Berieden in Besterbund Altanica bieter Hischensschritt zu unternehmen, unterreihrer babe. nach seber Richtung brei Kurse, Mait hier Kriedensschritt zu unternehmen, unterreihrer babe. nach seber Richtung brei Kurse, Mait ber Kriedensschritt zu unternehmen, unterreihrer babe. sach beder Richtung brei Kurse, Mait ber Kriedensschritt zu unternehmen, unterreihrer babe. sach seine Ansprache, in der er die Berschnichteit ber die Konservan ber bei Berschnichteit ber die Konservan beider Geschlichteit ber die Konservan beider Geschlichteit ber die Konservan beiden Geschlichteit ber die Konservan beider Geschlichteit bei die Konservan beider Geschlichteit beiden Geschlichteit bei die Konservan beider Geschlichteit bei die Geschlichteit bei die Geschlichteit bei die Geschlichteit beiden Geschlichteit bei die Geschlichteit bei die Geschlichteit beiden Geschlichteit bei die Geschlichteit bei die Geschlichteit bei die Geschlichteit bei die Geschlichteit beider Geschlichteit bei die Geschlichteit beide Geschlichteit beide Geschlichteit beide Geschlichteit beide Geschlichteit bei die Geschlichteit beide Geschlichteit beide Geschlichteit beide Geschlichteit beide Ge daß die franzöllichen Truppen, die noch Frank- Merimalis und die Tätigfeit Frankriches während nie von diefen Schiens, der uns aus Kobiens), 8.50 nachm. von Köln, Main ist beschiens bantie freier Intwort dantie beutichen Streitfruste bas Ruhrgebiet geräumt 3offre für bie Hulbigung, die Franfreich und nicht, ab Berfaumniffe ober eine Berfettung in 3mil. beiten Belbaien gufeit nurbe. Er erlnnerie an bie hitten, fandern bis Deutschland bie Enwoffe leinen Belbaien gufeit nurbe. Er erlnnerie an bie hatten, iondern die Deutschind Die Einwage auf bei Beinen Beingen ber Being war Ende 1917 ber Rrieg mit preise liegen etwas unter den der mungebestimmungen abegeführt und 12000 Sympothie, die man Frankried entgegenbrachte, Amerika underneibtig. Das Undeit war auf bem zeitigen Schnellzug siahrpreifen Beschied und gestellt war auf bem zeitigen Schnellzug siahrpreifen glesse und fannte, durch water Gefähren. bereit feien, wenn der Bröfibent eine Grundlage für gember 1918 waren die als Weihnachtseile für die im Welde flebenden Truppen geftitelnt gen für die der die Die Greignitie von folden bestänigen für die im Schoffe genfundert worden. Ein Tell gen für diedendenz die Richtsgeit seiner Untfaffung, bie Bubenborff gereift hobe.

Bertreiern ber Landmirifchaft und ber Berbrander- | Entichabigungsfumme werbe alsbalb feligefeit wer- | beift, follen auf fortidrintlicher Geite en ber 23- beffen endgultige Jarm entitufet und geffort, folle leigte in Bildung begriffen, die ihre Idigfeit nach im Laufe biefes Wonats auswihmen wird. Diefe Inderformillen wird die Steinerung der Produkt die Gefeite der Andersonalischen, die feit dem Monat James der Andersonalischen auf die Steinerung der Produkt die Gefeite der Andersonalischen Andersonalischen auf die Gefeite der Andersonalischen Ande u, bof mit biefer Aundgebung eine Beriode ber Die aus der Demifte Demofratischen Barrei Aunge. tonnen, aber eine folde Autgeftat mar nicht por

### Ans Stadt, Areis u. Umgebung.

Hochheimer Lofal-Nadrichten.

Sochheim, Im April moren es 25 Jahre, boll Seine und Lorent Aiba in Snehbrim bei ber Firma Jucho u. Werum ofendfrige find. Die Jubitare murben burch ein ebergabe von Gefchenten feitens bes Inhabers bet

Allemania ibre ipielfidriften Mannichaften entgegent ftellen mirb. Beglint 1.30 Ubr. Der ju erwartenbe. Angritte auf den Oberprasidenten als Reichestommissen und dem Fußballiport sicher fommisser in der Schweiz. An den schweizerischen Barien machte sich von Wocken deutschen der Ungelanden, aber stelles Angeleichen der Mannschaft Alemanics gegen der deutschen der Mannschaft der Angeleichen der Mannschaft der Angeleichen der Mannschaft der Angeleichen der Mannschaft der Angeleichen der Mannschaft der Mannschaft der Angeleiche der Mannschaft der Angeleiche Beruffe der Mannschaft der Man

by Das Reidjopoftminiterium verfügt, ball by Mailand. Rad bem "Gerola" tragt fich am 1. Mat ber Boit. Telegraphen- und Tele

Baibington. Gine Barifer Depelde aus fabreit. find bie antilingen tit em inn fift en für die erfte Berlolung ber deutichel Sparpramiengaleine pon 1919 der Reichsbant, ollen Reichsbunffteilen fomit pramienanfeine enigegen genoumen haben unentgeltlich eingniebeit. \* Den Telbberg-Turnfeft fon if

diesem Jahre am 22. August stattfinden.
Der neue Nosttanis tritt infolgs

ber burch ben Reichprat cefolgten Ablehnung tiint am 1. Mai, jondern erft am 6. Mai # Rraft. Wer erfreuen uns alfo noch acht Taslang ben gegenwärtigen "billigen" Tarifa. Burpreuglichen Befoldunge

3m Befoldungenusidnig bet retorin. Preiifiden Lanbeoverjamm ung ift folgenbet Unteng ongenommen worben: Die Staate aubringen, in bem ben Beamten, Lehrer Hinterbilebenen ein rechtlicher Unfpruch auf Di

op. Biel unnötige und geitraubenbe Arbeit gang ungureichenber Batetaufichriftes

me Wiesbaben. Geraffammer. Au Anfang bei in Jum hindenburg-Programm" erffart der kenned Scholer, ein nicht weniger nie 22 mal vor

抑研 Bert auf: limb. SHE trepe log. Stern There

Stall lung

Liqu den 1 Natu happa Die o feballe Der Der special. Die mar 1

sigher

tiq. u

Thereta:

क्षांत्राध

siner

101110

點聽

gläul

Matri Him. thought a metre 95th marbayung tenite fam 到他的 Selfri Burb Dernr

berell Heige tegun bielig umb Don 5

bie e

alajd fehlie Rrieg Trod Brbe trage bades

ten p A12 (21) Donn Ciam Die o

brook Slich balk Mn i the state Tieta de la companya de la companya

BEN D

Biesbaden. Im Dannerstag heil der Bennliub
Diesbaden der Gebergerichten der Steinerber Gebergerichten der Ge grußte Intereise an der weiteren Erhaltung der Biesbademer Rennen besipt, eisertin in die Rechte des Kennends eingetreten. Sie ist der Gesanttelbudger des Rennends und dereitet damit dellen Liguidation vor. Koch erfolgter Durchischeung deriten die Aufgaben des Kennelube, die dieber forte ledigige geschäufiger. Det maren von femplicher des Kenntinds eingefreien. Sie ist der Gesant gladiger des Kenntinds und der Gesant der Prochen und als nicht gangbar erfannt werden nußten, gurgeheißen. In ihrem Wolchluß ist noch die Genehmigung der Stadtverordneten Versammhang-erforderlich.

gobe

eligh.

bp8 oreni erum ein

Jan.

a hot denen benen jegen

nenber Hehrri pielen en bis a ber periot

1 posts

t bat

iidan.

Tele Tele

ft c#

Tomas Tomas

t bel

apen

niolge

SHARE

Topi

n g ss

bet renbet

toate

3 cm

brent

beren

inter de

rights at 10 des

cht bie

Intro

श्राम्भ्रा

mmo

nide nide

riotim

eding BOR

011

Bate

meigh

mitel in the method

mable

menbil

ett. bli eleferi-en febi ichtigei ich bu

heblid

ernigi

Shell obsta

mater

nadan nadan nadan nadan nadan

words with the base of the bas

Ruppiges Benehmen in der Fortbildungs-idnile hatte dem Schuler is. G. aus Unterliederbach ein auf 15 Mart laugendes Strofmandat eingebracht. Der hoffmungsvolle Beingling batte einen Rund mit in ben Unierricht gebracht. Bom Söchler Schöffen-gericht war die Strafe auf 20 Mart erhöht worden. Diese Beitätigung feines unpossenden Betragens war bem jungen Geren noch nicht genug. Er focht bas Urtell an und hatte den "Erfolg", bag die Wiesbuchener Straffammer seinen Einspruch fostenpflich-119 abwieg. Bielleicht beruhigt fich ber junge Derr

Bochft. Ein zeitgemäßer Iombolapreis. Bei ber Berfofung, die gelegentlich ber Rachfeier bes Eaftwirteverbandstages bierleibst flattfand, bestand einer ber Geminne - und nicht ber ichlechtelte in 10 Bfund Ractoffeln.

Schriften geptindert, der aus auser isnter feinen, aber leider nur inten Effefeln bestand, weit die dittenten und inten Effefeln bestand, weit die ditten die bestand in den Schaukustern ausgestellt waren. Diese sinken Eitefel bestam der Bestodiene wieder, denn die Posizel datte bei den Medelter Bhil. Laufer, einem pit vordestratten Mann, beschlagnahmt. Da diesem die Leisnahme um Eindruch nicht nochzuwei en war, wurde er wegen Sehleret zu B Monaten Gefängmie derurfellt.

bie etwa acht Toge alte Leiche eines mannlichen Kinden gefunden. Die mutmahliche Mutter wurde dereits perhaiter.

di Mains. 29. April. In der hiefigen franzölischen Tagesteitung "Echo du Rhin" war, mie berichtet, der einiger Zeit angerent worden, daß die Philistrochorde des Militarpersot über joiche Schoole verbangen fest, die fich frauertole Preug-felgerungen zu schulben kommen lassen. Diese An-kelgerungen zu schulben kommen lassen. Diese An-regung ist jeut verwirftigt worden. Ueber eine diesige Buckspanblung wurde wegen übertreiebener und unberechtigter Erhältung des Berkaufspreises

Arangenhaus gebracht, wo er alsbald veritarb.

Untabitelle gelandet.

Darmiftabt. Schieber und reichgewordene Kriegsgewinnler, die betzeiten ihr Schäichen ind Trodene gebracht baben, luchen sich jest mit Borliebe an bericher girraße anzufaufen. Die Rochtsber nach Anwelen jeder Art, nach Billengrunds thaten, nach Keineren und größeren Bandgitern ift ins ungemeisene gestiegen. Zum Teil werden gang fabelhafte Preise geboren

### Bermifchtes.

Einhundermarficeinen. Der junge Monn, ber den Bertbrief beim Peftamt in Empfang nahm, unter-Blug ibn und tellte bas Geld ichliefille unter fecha agmeraden, barunter amer Bebringe ber gefcubigten Birma, ben benen es einer balb nut ber Angli in den befant und feinen Tell wegwarf. Er wurde Inn von ausel jungen Madchen gefunden. Die Girne, die den Wertbrief vergebens erwartete, ben Miertbriefes ein Geftanbeig ablegte. Es murbe Die Gescharmerie has fich ber Sodze angenommen.

ftofn, Mus einer Rolner Familie ber Aleftabt. beileben fich ein Sohn und eine Tochter un ben bederrhein, um bort Bebensmittel für ben Souls bu taufen. Bevor fie fich reennten, verabrebe ten fie, fich an einer bestimmten Grelle, und gmer en einem Bount, por ber Rudreise wieber jufan-

has Dady bee Domes und veriduitien fich non ba in einem leeren Lagerplag an ber Weftfallichen Strafe bieje gur Beit bie an den Rand" gefullt find. vergraben. Bei einem Berfaufsangebet in einer Rroipe in Muabit verrier iich Wirbliffn. Die Boti-Arnelpe in Maabit verriet lad Wetelsten. Die Poli-sei murde auf ihn aufmerklam und berdactete ihn in feiner Wohnung, von der eine er Keifen nach Hildesheim zu machen pliegte. Bei der Rückfehr von einer sochen verbastete man ihn und kund karze Jeit darauf auch seinen Ricktuldigen. Genternann, der nach auch einen Ricktuldigen. Genternann, der nach aufmen geugnen die Schuld einge-kand. Die Kriminalpolizel fand nach ieinen In-gemilse Sondervergünftigungen treien. Dies For-denilse Gondervergünftigungen treien. Dies Forgaben in einer vergrabenen Ledertaste auf dem Gemein Gerungen der Lauf der waren noch weit über biefes ger aufgeben ober ihn doch nemigken sowie ein ger aufgeben ober ihn doch nemigken foweit ein ger aufgeben der aufgeben doch nemigken foweit ein ger aufgeben doch nemi foit fimiliche Stilde beichabigt, jum Teil gererumnere und bamit ein haber Kunftwert vernichtet. Die

Transfurt. Die Stadtverordneten lehnten den Antrog, am I. Wal alle lädtischen Aemter, Schulen utw. zu schlieben mit 43 gegen 41 Stimmern ab. Fran furt. Nas einem Geschäft im Steinweg warden nachts sür einen 50000 Wart Schirme gestlachen. Da haben die Einverder bet diesem Regen werter einen Annjuntturdebitahl ausgesisht.

Frankfurt. Die linten Stiefel. Einverder dat in Serieg so gericht in Wesel dat in der geweichteibenen Bestung durch drei Zinklichker am 17. April den Eisender Ehristian Ropp dies Schriften gegen Werderinder, der Zinklicher am 17. April den Eisendere Ehristian Ropp dies Schriften gegen Werderinder, der zuse and seiner leinen. Reidemehrbrigabe eigenmildig bervorgeholt unb insammen mit anderen Leuten im Hofe nieberge-ichoffen. Die Toter ließen den durch Bauchicus ichter ichter verwunderen Offizier liegen, damit er noch mehr Schmergen ausseehen folle. Spater bat bann es noch mit mir magen wollen, Magbo? ein Gibrer ber raten Armee bem Bedauernswerten goe magte Du je tragen. Naut? mit einem Reiser die Kehle durchschnitten. Ropp dach bei die Empfindung, daß Du sehr deingend würde immer eines Fremdes und Ternnendes libr des Erwordeten zu verlaufen, wurde er dann einige Tage später verhaltet. Der Reichsprösdent zu gesunden.

Aber ich habe Dir noch nicht alles gesagt, was So mößles verliedt war Levenholf in das reise Gemen delte die Konten delte gesagt, was gungerent Gebrauch ju machen.

Schioglertige Verteibigung eines Applarbeiters. Der "Worriere bella Gera" bringt folgenbes Stimmangsbild: Es war an einem ber wunbervoll bahindlingerenden Abende, die Nom im Frühling auf-tumeifen bat, els auberhalb der Boria S. Seba-ftiono ein Automobil eine ftorte Gruppe Urbeiter ind unterentigier Arhölining des Berkaufspreifes freugie, die gerübe eine Habril verließen. Da der des Soufieetoof für franzölliche Truppen verhangt.

Malnz. Ein hiefiger Lofomotivführer frürze die Arbeiter und machten nach der eingewurzelten den leiner Wascine und zop sich seiwere innere Berikausen zu. Er wurde von der Santidismache ins Sterbilden einem Mußigganger erbildt, entspressen der Sterbilden einem Mußig der Sterb denbe Bemerfungen hinfichtlich eines im Wagen Maing-Rassel. Am Rheinuser spielten mehrere ligenden deren. Der einge gudichterte Chausseur Deine Liebe domit gestellt werden mücke?

Snoben. Ein Jistunger Knade wollte von der Bagen balten, idea zu den Arbeitern nus und diet Deine Liebe domit gestellt werden mücke?

Baisdorfüsse aus auf einen Rachen springen, er verschiede jehn die siehe den Arbeitern nus und diet der Entscheinen der der Bauten, idea zu den Arbeitern nus und diet der Entschen der der Deine Liebe domit gestellt werden mücke?

Beine Liebe domit gestellt werden mücke?

Weine Liebe domit gestellt werden mücke?

Beine Liebe domit gestellt werden mücke?

Weine Liebe domit gestellt werden mücke? 3hr arbeitet 6 bis 8 Stunden pro Tag und verdient 3b bis 40 Bire. 3ch arbeite 11 Stunden pro Ing find mehr und verdiene 30 Bire. Das ift boch fein Mußigganger, ber 11 Stunden für 30 Bire arbeitet. Bang ju ichweigen von ber Berantwerfung, bie ihr nicht babt, die aber fehr brüdend auf mir laftet, ba ich nämlich der Unterstandssehretär im Weinisterium des Neuhern bin. Guten Abend. Darauf beilten ber Berr — es war ber Sengtor Sjorga — wieder fein Automobil. Die Arbeiter bemerklen ben Irrum und grüffen böllich.

Das interniebe Blatt knumt an die Miedergabe bes Borfalis folgende Bemerkung: Die Epilode ift febr lebtreich. BBenn ben Arbeitern in ihren Ber-Iden in der in einem Wertbrief von 1600 beuter und Parofiten und lie allein miekliche Arbeite und Leute von 1600 beuter und Parofiten und fie allein miekliche Arbeite fühlundertwarkscheinen. Der inner Monn, der den gefundem Empfinden, bie, wenn ihnen mal ein Mittiger die Wobrbeit ju fogen wagt, die Schwierig-teiten ber geiftigen Arbeit und die Rotwendigfeit ber Zusammenarbeit unter ben Raffen gnerfenten.

8000 ficliungoloje Offisiere in Condon. 2luch in England giln es ein Offintersproblem imofern, ale bie Unterbringung ber früheren Offiniere in burgerfichen Berufe ben größten Schwierigteiten begegnet. Bie bie "Cologne Bolt" ubm 27. April bes beir bedacht zu fein und mit aller Energie Derr ge richtet, befinden fich allein fim Londoner Beyter 8000 merben liber Deine Schweiche. Du felber fprachit jtellungsloje Djijgiere.

> Beitgemäße Betrachtungen. (Radbrud verbaten.) Deutide Frühlingelage.

narmalinden. Wo der junge Monn gurückehrte, ischen Wartellenden Beiter gelangen — den wunderlichnen Wont — höfer grauenhalte Kopfigmerz, von deisen vollenden er an dem betreifenden Baume die Schneizer gelangen — den wunderlichnen Wont — höfer grauenhalte Kopfigmerz, von deisen vollenden wir gelangen — den wunderlichnen Wont — höfer grauenhalte Kopfigmerz, von deisen vollenden wir gelangen — den wunderlichnen Wont — höfer grauenhalte Kopfigmerz, von deisen vollenden wirden den kannen der den Wartel vollenden wirden den kannen der der Kopfigmerz von deisen vollenden der Kopfigmerz von deisen vollenden wirden der kannen der den Wartel gegen par den den kannen einer Grauenhalte Kopfigmerz, von deisen vollenden wirden der kannen der grauenhalte Kopfigmerz, von deisen vollenden wirden der kannen der grauenhalte Kopfigmerz, von deisen vollenden wirden der kannen der grauenhalte Kopfigmerz, von deisen vollenden wirden der kannen der grauenhalte Kopfigmerz, von deisen vollenden wirden der grauenhalte Kopfigmerz, von deisen der grauenhalte Kopfigmerz der grauenhalte Kop Dallings und in den Ribein geworfen worden mar, jeden Tog, - im Bulche fingt mit holden Schall -Ca war bereits als Leiche im Torenburge aufge- im Bulche fingt mit holden Sould— ich einwal für ein balbes oder ein beder Saat aus ihr Minnelied Frau Nachtigall — fie hat es gut, lie hannen und diese gang Jelt auf boher Ser and ihr Minnelied Frau Nachtigall — fie hat es gut, lie hannen und diese gang Jelt auf boher Ser and ihr Minnelied Frau Nachtigall — fie hat es gut, lie hannen und diese gang der den der Bertein in die geborgen — hie kunn soch Angen frei von bei gang ihr mochte dach nicht dem Gegenfand des beingen fein oder gar zu einem Gegenfand des beingen fein oder gar zu einem Gegenfand des weber erholen. In haus gur Fahre in die Rutur, — der

### Buntes Maertei.

Roln. Unterfiidungenefangene fonnen nicht als ichmierig berausgelise, murbe in Solenier auf mehr in Die Gefängniffe aufgenommen merben, ba

Berlin. Der Lebensmittetoerband Geog. Berlin beichlog ben Breis fur ein 1600 Gramm Brot auf

### Die Fran des Konjuls.

Roman von Reinhald Drimann. (Rachbrud verbater (3. Fortfestung.)

Denn ein von langwieriger, unbeilborer Rrantbeit befongener Bruber meiner Mutter ging huft und Dich in einem febr bedauerlichen Irrium baran gugrunde. Aber von ben Mergeen, Die ibn fiber feinen Charofter befindeft. Er ift nicht nur Welsaburg wegen Ververeift. Kopp hat noch eigenem behondehen, habe ich oft gebort, daß ein energischer, Geständnis am 23. März im Appe Schlößigen bei willensftarfer Renich der Berinchung sehr wohl Pelei den dort im Reller mit drei anderen Gestand fort werden könne, und daß es auch sicherwirkende genan eingespeerten Geutumnt Weber von einer Hurmerboden gabe, einen Patienren, der ernstilch behandelben, babe ich oft gebort, bag ein energlicher, einer ber flünften, fonbern auch einer ber beften und willensstarter Menich ber Berfuchung sehr wohl ehrenwertelten Menichen von allen, benen ich jemals herr werden könne, und daß es auch sicherwirfende nahe gereiten bin. pon feiner Schwiddje befreit feln molle, bavon pa er- nen, als ich feine fogenomme Chrendafingfeit in

Aber ich habe Dir noch nicht alles gefagt, mas Du miffen mußt, ebe Du über Deine Butunft enticheibeft. Ich big nicht reich und merbe noch ruftig ber Barme, mir ber er noch foeben fur ben Ange

Mit aller Entichiedenbeit ichurreite fie ben Ropf | Beffig Deiner Liebe werbe ich mich fo reich fichten, ober follege behandelt bobe. Wenn es Dir ober bag ich feinen Menichen auf Erden mehr um feine beit Eindruff gemacht bat, bag ich liebensmutbig Schätze beneibe.

boch Gerie batte, Dir zu fagen, wie gflicklich, wie zu einem gewissen Grabe imponierte. Umsumobe überschwenglich jelig Du mich machie! Ich tant in bar mich nachber die Kälte und Gerziofinleit abgeeiner fo verzwelfelten Stimmung zu diefem Gtell. ftogen, die fich babinter verbirgt. bichein, bemt ich glaubte nicht anders, als daß es nach meinem burch Pflicht und Chre gebownen Benun ift mirs, als batter fich mit einem Male alle Bforten des himmels por mir aufgetan. Wenn ich noch achtgig Jahre lebte, ich würde doch nicht Zeit genuge haben. Dir für Deine Geogmur noch Berbienft zu banten.

Sier tann von Großmut ebensomenig die Rebe fein, Du toriditer Mann, als wen Dont und Berbienti. Ich fiebe Dich, und wenn ich um diefer Liebe willen wirflich etwos tue, boa wie ein Opfer ausfeben tomate, to tue idea both eben fo febr meinelwegen, ols um Deinetwegen. Aur mußt Du mir perfprecent, jest and use allem auf Deine Gefundbeit bedocht zu fein und mit aller Energie Sierr gu la foeben aus, daß Du es nicht für unmöglich painfr, fie au liberminben.

Leuenhoffe Miene mar min doch mieber ernfter gemorben. Ummöglich? Roint Afber Du barfit Dir has body nicht to leicht perfiellen, Blebling, wie mar Ein lieblich Bluben, ein feuchtend Brungen - fich eines das Rauchen oder das Biererinken abge-vertidet des Werffage Cineriei, - jur Berrichaft möhnt. In, wenn nicht die Grundurfache da wure fich eine das Rauchen ober bas Biererinfen abge-

have, gefund zu werden, will ich mich boch meinem

batte. Ihur unter keinen Umftanben.

Wartum nicht? fragte er betroffen. Saft Du benn erwas gegen Leitinger, Biebling? Schon gestern ift mie bie unfreundliche, beinobe wegmerfende Art aufgefallen, wie Du über ihn fprachft.

3ch mag the offerdings nicht. Es ift etwes in einent Wefen, bas mid abftoft, bas ibn mir un eigentlichen Ginne des Wortes jumiber macht Menn Du mich nicht aufs tieffte betrilben millit. Baid, muß Die Deinen Umgung mit biefem Betrin

Das würe leicht gering geschehen, benn ich febe ihn infolge meiner übergroßen Inanspruchnahme ichon feit febr felten, gutnal feit ber Beit, ba er unvertembar gefilfemlich bas hous des Dofters Reimer meibet. Aber es fällt mir ichmer, fiebite Magda, Dir ein folden Beriprechen zu geben, benn ich habe bie volle Gewißheit, daß Du ibm Unreiht

3d will die Ringheit Bettingers fo wenig leug-Zweisel ziehen möchte, entgegnete Magda Sylvanber Bloch nach blesem Geständnis also wurdest Du ihrem Bertabren. Aber ich mag ihn nun einmal nicht leiben. Seine fairen Augen flöhen mie fur bi ich ein, und ich bin ficher, bah er fein herz bat. Es Able magie Du fo fragen, Paul? Sabe ich ein, und ich bin ficher, baf er fein Berg bat. Ca boch jest die Empfindung, bag Du febr beingend wurde immer eines Frembes und Trennendes

gende junge Beicopf an feiner Seite, bag er trog tampfen muffen, um mir eine erträgliche Erifteng griffenen eingetreten wor, nicht einen Mugenbild au fichvern. Gelbst wenn mir die Wiederberftellung idgerte, ju antworten: Um folden Preis mucht ich meiner Gefundheit gelungen ift, werden vielleicht freilich feloft den Allerveften nicht zum Freunde ! noch zwei oder drei Jahre vergeben muffen, ebe ich haben. Aber ich muß mabrhaltig ein febr fehleichter baran benten tann, einen eigenen Gerb zu grunden. Bechachter fein; denn jeht tann iche ja gefieben, baft and out barn werde ich Die feam jemale eines lib geerbegt eifernichtig auf Geringer war, ele lib obn bem bieten fonnen, mas Dir gestern als bon fa., mit welcher Liebensmindigfeit Du ibn in Re-Begehrenswertefte auf Erben ericbien. Farchieft mera Saufe bebandeftelt. Muf alles andere batte to Du nicht, Mogba, daß die Probe zu bart ist, auf bie bamals eber geschloffen, als auf eine fo tiefgegende Mbneigung.

Magda blidte gerobe por sid binaus. Aber 20 "Rein! — Alles, was ich gestern gelagt habe, war | war trickts von genbernber Berlegenbeit in ihrer body mur Scherg, und es ift gar nicht möglich, das Antwort: Ich erinnere mich feunt noch, eb ich ibn Du es anders aufgefaht haben fonnieft. In dem bei unjedem flüchtigen personlichen Bertehr gut die beneide.

Du edles, bochsinniges Madchen! Wenn ich darin, das auch mie seine Klugbeit aufänglich bis

Es ift felifam, baf ich nie berartiges an ihm bemerte habe. Bon feinen Baltemen wied er wegen tenninis unfere lette Begegnung fein murbe, und ber menschenfreundlichen Telinahme, Die er ihnen erweift, gerobegu vergöttert.

> Magon lächeite tronfich. Bielleicht mar ein Beweis mehr für feine ungewöhnliche Afugbeit. Ich tweifte gar nicht, daß der Sver Dofter es febr bald u einer großen und einträglichen Brazis gebracht poben wird. Ich aber machte auch nicht, daß er ich veranligt fieht, meiner Berfon irgend welches Intereffe guzuwenden. Du mußt mir gang feierlich - auf Dem Sprenwort - versprechen, Jaul, balt er von unferer Berlobung nicht früher eines erfahren foll, als bis das Aufgebet Sifemilich befannt ge-

> Ich bin offen gestanden ein wenig traurig über de Größe Deines Mibermillens gegen ben armen Pettinger, aber ich muß es mohl parlitting aufgeben, Dio für ihn zu gewinnen.

> 3a, ich möchte Dich fogar bringend bitten, felsen Romen mir gegenüber jo felten als möglich zu erwähnen. Das Berfprechen aber, um bas ich Dich gebeten babe - Du gibet es mir, nicht mabr?

> 1800 fomure ich Dir mobil beute nemeigern, mein füßer Schun? 3a, ich veripreche Dira feiertig: Berringer foll barch mich nicht ein Sterbensmortden con inferem hergenogebrimma erfahren.

Unb motivelich much forest microand. Wir find ims ja idjan gestern barüber einig geworben, baft ich einmal für ein halbes oder ein volles Jahr aus es fo am beiten ift. Ich merde gewiß gebulbig auf

aunge es begeifern bart.

Rur noch ein paar hunbeit Schrifte weiter durfte er fie bogleiten, dann mußte Beuenhoff feine ars, geichach es jum erften Male, daß ber junge Berlobte auf ihre bringende Bitte verlagen, noch bevor fie eine ber bolebteren Strafen erreicht

Beibnachten und Reujahr waren vorüber, und den gefellichaftliche Gemiglieben ber alten reichen legung ber getroffenen Abrebe, wonach er fie nie-Sambeleftabt raufdie in hedigebenben Wogen babin. Aber wie viele Fenfter auch allabenblich einlabend erhellt, wie viele Pferten auch goftisch geoffnet fein modren, für eine arme Mavierlehrerm moren body all ber Subel und all die rauschende fireblichfeit binser ihnen jo gut wie nicht vorhanden, und es mar bochitens emmal ein verirrier Bout von ber lamen Bebensfreube ber anberen, Glüdlicheren, ber Magha Spinanders Dar erreiche

Berlobeen auf leine bange Frage in oft verlicherte Armut und Berlaffenheit willen verzichten mußte!

" Die Urt fipres Bertebes mit Paul Beuenhoff mar feit bem erften Tage faft gang unverändert geblieben. Sie fonnten fich mur in 3mifchenraumen pon mehreren Togen und immer nur an folden Orien feben, mo fie ficher gu fein glaubren, daß fie memanb beabachtete. Wenn ber junge Ary es einmal ermöglichen fonnte, baß fie an bem namischen Abend ein Rongert ober bas Themer besuchten, fo burfte er both auf Magbas ausbrüdlichen Munich niast zwei nebeneinanberliegende Bluge mu, en, umb menn he then mirflich nadher gestanete, he bis in bie Rabe three Sources au begietten, fo fcblugen fie gleich Berbrechern, die bas Spaperauge der Poliart zu fürchten haben, gewiß die dunfeisten und ber laffeniten Strofen ein. Ihre Zusammentlinfte wie thre Unterhalrungen gewannen beburch immer erwas Softiges, Scheues und Occupungenes, bas fie mobil beibe in gleichem Mahe peinlich und bebrauend empfanden, und bas mir felten eine mirf. groß. Die Schmiucht nach Dir murbe mich ibten. liche Frohiinteit auffommen ließ, so lange fie beieinander meilten

über taufden, bag von der erhofften Belferung in aber Du firhft boch, daß ich nuch tapfer in das Un-Much formte Leuenhoff feine Berlobee nicht barfeinem Gefundheuszustund vorläufig feine Rede verweidliche fige. Wenn Dir im Ernft en unferem mar. Unfangs binte er ihr mohl in fromment Betrug eingureden nerfucht, daß die qualvollen Ropf- richt von ber Rend weifen, es und ju erringen ichmergen jeltener und minder hoftig-auftraten, als früher, aber er mar wenig geschicht im Lügen, und mich bringt bie Borftellung biefer graufamen Tren-Riedergeichlagenheit, Die feine Mienen in jedem gehofft, daß men mein Gefuch abichtagig bescheiben inn ichien, auch ben legten ich wochen Soffnungs-Mugenblid bes Gelbstvergeffens zeigten.

Die Innigfeit ber gegenseitigen Juneigung aber batte unter biefen nieberbrudenben Ginftuffen erlichtlich noch immer bleieibe warme Bartildyfeit, rigen Runft der Berfrellung viel zu wenig geust, arminungt. Wann wirft Du fie entreten mullen?

Sportes für ite werden. Much is werden wir is als dog the micht jedes feiner Worte, jeder feiner ! Gelegenheit gerung finden, uns umauffällig zu feben. Wide hatte die volle Gemisbeit geben muffen, bas eima vier Wochen zu boptumen bitte, und man gemeien mare, fie zu erkennen. Das Glief unferer Liebe wird nur um is teiner all fein Dichten und Denken, fein ganges Leben völlig macht mich ausbrucklich barauf aufmerkjam, bas bas und toftlicher fein, wenn teine hamische Latter- eins geworden war mit der großen, leibenichaftlichen Miebe 311 thr.

Da, eines Rachmittogs, im Bginn des Febru-Affiftenzarze Magba in ihrer Wohnung aufzufuchen magte. Gr fleß fich burch bie Wirrin, bei ber ... ein möblierres Zimmerchen bewohnte, bei ihr ammelben, und fie wies ihn nicht ob. Aber eine Bolle bes Unmuns lag auf threm Gelicht, als er über die Samelle trut, und fie verhehlte s thm nicht, daß the die Bermala bekuchen follte, fehr printich fet.

Du mußt mir ichen verzeihen, Magba, bat er schr berglich und augenscheinlich in weister Befirmmernie, benn die Angelegenheit, die mich herführt, duldet feinen Auffchub, und ich hätte es in meinem ichredlichen Gemütsguftand auch gar nicht bis morgen ausgehalten, ohne Dich zu feben, - ba - er zog einen Brief aus der Taiche - die Damph chiffohrwarfellichaft, an die ich mich auf Dein Ber-Ob the heimlicher Braunftand - wie fie ihrem langen wegen einer Unftellung als Schiffsargt gemenhet, but mer geominories. Als ich eben aus bem - the wirflich alles erichte, and das he um three Operationsland fam, ford ich den umglindleitigen Brve, and meldem Simmer.

Ungludselig? Warum? - Man bat Deine Bemerbung zurüdgewiefen?

Wenn man es boch getan battel - Mber man nimme fie mit Freuden an und erdittet meine telegraphische Zusage, daß ich mich ber Gefellichaft auf ein genges Jahr verpflichtet.

Mile Berbrieglichteit war mit einem Male aus Magdas Geficht verschwumden. - Ein Jahr ift freilich eine lange Zeit. Aber wir find Gott fei Dant ihm verlangte. beide jung genug, fie zu überstehen. Und wenn wir damit Deine Gefundheit erfaufen, ift pas Opfer Diefor Trenmung nicht zu schwer. Du wirst boch auf ber Stelle telegraphieren, daß Du annimmft?

Bewenhoff warf bas Blatt auf ben Tifch und griff fich mit beiben Bonben an die ichmergenben Schläfen. Ich fann nicht, Magba - es ift unmöglich. Beb fann nicht ein Jahr, nicht einen Monat long leben, obne Dich ju feben. Meine Biebe ift gu

unmännlich und unvermänftig. Auch ich werbe utiter Deiner Imgen Abmefenheit gu leiben baben; fünftigen Glud gelegen ift, barfit Die auch bie Mittel

Die rubig Du beven fprechen fannft! Und nung bem Wahnfinn nabe. 3ch batte fo ficher barauf nabe baron mar, Dir birfen Brief gu unterfchlagen. gen ausgulofchen.

Das home ich Dir memals verziehen, Paul; bemt es mare eine Schmache gewelen, Die Deiner Die große Reile über ben Dasan mitmachen wollte, menn Leuenheif von ihr zu horen begehrte, ab fie nicht murbig ift. Ich verlange es fehr geradezu ale bas Schiff zu verlaffen hatte, mar Megda mit ihrem ibm noch gur fei, und er folber mar in ber fcwie- einen Beweis Deiner Liebe, daß Du Die Stellung Berlobten gefohren, in einen langen grauen Regen-

Schiff, dem ich zugeteilt werben foll, mabrend der nachsten zwoif Monere, also wahrend der ganzen Dauer meines Rontralies, feinen europäischen Salan onleuten with

Das ift eine borte Bedingung. Aber auch in bies Unobonderliche millen wir uns finden. Bur Briefe mirft Du ja hoffennlich nicht mabrend biefer gangen Bett unerreichbar fein.

3ch würde vielleicht alle drei oder vier Wochen einen erhalten tounen - Du haltft es alfo im Ernft für möglich, einen folden Zuftand zu ertrogen?

Do es notwendig ift, muß es auch zu ertragen fein. Es gibt michte, bas ein ftarfer Wille und ein festes Bielbewußtfein nicht zu vollbringen vermoch-

Beuenhoff wart fich in einen Stuhl und lieft ben Ropf auf Die Bruft finfen. Er machte in feiner Bergmeiffung ben Einbrud eines gang gebrochenen Mannes. Magda aber trat neben ihn und fuhr mit ihren weichen, wormen Fingern liebtofend burch fein bichtes Snat. Wit fantter, gartlicher Stimme iprach fle Rebevoll auf ibn ein. Rie zuvor hatte fle ibm mit folder Innigfeit ihre Zuneigung verfichert, gegeben wie in biefer Stunde. Und fo groß, fo un- um gu leben. entberftehlich mar die Macht, die fie über ihn befaft. feinen anberen Willen batte als ben ihrigen, unb bag er felbft um ben Preis feines Bebenogiudes

Trunfener, obne bag fie ibm gewehrt hatte. Und als mals wurde ich Dich einem anderen laffen. Und er fich nach einer Stunde anschidte, fie zu verluffen, war bas Telegramm ichon geschrieben, barin er ber Dampfichiffahrtsgefellichaft bie Unnahme ber geftellten Bedingungen anzeigte. Er batte Magba fein Bori verpfandet, bag er es fofort aufgeben murbe.

Mber in ber Racht, Die Diefem enticheibungs. ichmeren Entichluffe folgte, mußte er ble gewohnte Go barfit Du nicht fprechen, benn es ift gugleich Marphiumbofis um ein betrachtliches erhöben, ba mein Geliebter! Und aller Gegen bes himmels fei eine bie gum Bahnfinn erregten Rernen ber betoubenben Wirtung bes Giftes biesmal einen ichier unübermindlichen Biberftand entgegenfetten.

Ein einem ber erften Margtage mar es, ale fie, chieben - einem frieben, windigen Borfrühlinge. tog, ber mit feinem molfenverhangenen Simmel, feinen geimeiligen Regenichauern und feinen flogmei'e einfegenben Sturmboen fo recht banach ungemurbe, dah ich in meinem erften Schreden wirflich ichimmer in einem gramoerbufterten Menichenher-

Bis auf bie Reebe hinaus, mo alles, mas nicht mantel gehullt, mit hochgeichlagenem Aragen und

Man ichreibt mir, bag ich meine erfte Reife in io bicht verichleiert, bag es wirelich nicht gang leicht

Run ftanben fie in Ermartung beg legten Beichens, auf bas bin fir pon Bord gu geben batte, in feiner Rabine und hielten fich jum leigten Beberoobl umichlungen. Mogba weinte und auch Paul Leuenhoff fühlte brennend beige Tropfen über feine Wangen rinnen. Geiprochen hatten fie mabrenb ber legten Stunde überhaupt nicht mehr viel, und gumeift nur burch einen Sanbebrud ober einen Ruft hatten fie einander offenbart, mas ihre Gergen be-

Run aber fam es doch mit erftidter, perfchleierter Stimme bon ben Lippen bes Mannes: Und Du fcmorit, bag Du mir treubleiben wirft, Dagba? Dog ich Dich fo mieberlinden merbe, wie ich Dich beute verlaffe.

30, Boul, ich ichmore en

Es muffte ja auch mein Tob fein, wenn co anders ware. Wenn es etwas gibt, das mir Reaft perfeiben wird, bies entfestliche Jahr zu überfteben, to tit es in boch einzig die Soffmung auf die gilidfelige Stunde bes Bieberfebens. Dit biefer Soffnung zugleich wurde auch mein Beben erlofden.

Sprich nicht von Tob und Cferben, Paul - ich mie hatte fie ihm fo fuffe, ichmeichelnbe Rofenamen bitte Dich! Du foberft boch auf das Meer hinaus,

3a, ich will leben - für Dich will ich feben. bağ er unter dem Ginftug ibrer beraufdenden Rabe Ragba, damit Du eines Tages jo giudlich merbeit, wie Du es um mich verdient haft. Warte in Gebuld, ich verfpreche Dir, baf es nicht vergebens fein foll. Und log in feiner Stunde ber Entmutigung ben ichlieftlich in alles eingewilligt hatte, mas fie bon Gebanten an einen anberen Mann in Deinem Bergen auftommen. Denn wenn es geschähe - es mare Er gog fie in feine Urme und tugte fie mie ein gleich furchebar für Dich, wie fur mich. Die - niemare ich am Ende ber Welt, wenn ich von Deiner Untreue erführe - ich murbe auf Winbestillgein gurudtommen, Dich ihm gu entreißen.

Das fcrille Glodenzeichen, bas britte und leite. hatte feine letten Morte übertont. Grichroden rif fich Magba aus feinen Armen los.

3ch muß fort, sonft fest fich das Schiff in Be-wegung, bevor ich es verlaffen habe. Lebe wohl, mit Dir auf Deiner Fahrt.

Sie horte faum noch feine Untwort, fo fcnell eilte fie über ben ichmalen Rafütengang und bie Treppe gum Berbed empor. Für eine Weife entschwand ihm thre schlante Geftalt vollständig in dem Bewühle ber bas Schiff Berlaffenben. Dann aber erfannte er fie wieber, wie fie auf Ded bes tfeinen Ruftenbampfers ftanb und ihr weißes Tuchlein weben ließ. 3hr Geficht fab er nicht, benn fie batte ben bichten Schleler auch jest nicht emporgeichoben. Mit feinem von Eranen verbuntelten Blid murbe er mobi obnebies thre Blige faum zu unterscheiben permont haben

Rur bas Bilb ibrer anmutigen Gefamtericheinung war es, bas er mit fich binwegnahm auf feine meite Jahrt.

(Fortfegung folgt.)

### Umfliche Belanntmachungen ber Stadt Hochhelm a. M.

Befonnimachung. Die Bulah-Budertarte für Rieber unter 2 marnt und die Rutte bleemit für ungültig erflärt. warnt und die Ratte hiermit für nagenigen. Die Ratte bei Bor-Die Handler werden angewie en, die Ratte bei Bor-gringung einzuziehen und dier auf dem Rathaufe, großbeim a. R., den 29. April 1920.

nochheim, ben 28. Upril 1920. Der Magiftrat, Mrabader.

Die am 22., 23. und 24. de, Mis. ftangefunde-nen Berfteigerungen des Grefes in den Weggraben find genehmigt. rjodifeim o. M., ben 26. April 1920.

Der Burgermeiner. Mrgbacher.

Befanntmachung. Der Botten ber Wiegers bei ber ficbeischen Blage ist neu zu beseigen. Bewerder wollen fich

Sochheim a. IR., ben 28. April 1920. Der Mogiftrat. Argbacher.

#### Befanntmachung.

Betr. Musgabe von Juder für Monat April. Die empfangenen Budertarten mutten bis fpu-teftens Samutag, ben 1. Mal, bei ben Ganbiern

eingeliefert fein. Die bander baben biefelben bie Montag pormittag 10 Uhr im Rathau'e, Jimmer 3a, abguge-ben und fonnen ben barauf entfallenden Buder am Dienbing vermittag ab 9 Uhr im Rathaufe emp-fangen, jodan ab Mittwoch, ben b. Mal ber Juffer

bei ben einnblern ausgegeben werden fann.
Bu ipar eingelieferte Juderfarten verfallen und fonnen nicht beliefert werben.
Siochheim a. M., den 28. April 1920.
Der Mogistrat. Argbeit ch er.

#### Befanntmadjung.

Betr. Schliefung ber Taubenschläge. Auf Grund der Lofal Polizeiderordnung vom 23. November 1915 wird angeerdnet, daß die Tau-tenschläge von seht ab die zum 15. Mai ds. 3s. ge-ichloffen gehalten werden milien. Zuwiderband-

tungen werden bestrott. Die Baltzeiberwolfung. Ur zhächer. Hochheim a. M., den 27. April 1920.

Betr. Beftellungen auf Damen- und Rinderstrümpfe. Der Gemeinde find vom Krei'e 15 Paar Damen-und 45 Baar Kinderfreiungle augeteilt, zur Abgabe an Minderdemitteite. Unmelbungen zum Bezuge find späteliens die Montag, den 3. Mai, do. 36., mittags 12 Uhr. im Rathanie, Jimmer 9, zu madjen. Spochheim a. M., den 29. April 1920. Der Maniftrat. Urabacher.

Grundverffelgerung. Him Dienstag, bon 4. Mai bs. 35., osemittags 11 libr, wird der Brund aus dem ausgehobenen Gereichen G

Rathaufe, Bimmer 5 part., öffentlich versteigert. Es Sportfolleginnen und -Kollegen!

Socifician a. M., den 27. April 1920. Der Bürgermeifter. Mrgbacher.

Betr. die Buszahlung von Kartoffelgefter. Die Ausgahtung der Bergutungen für bie an bie Gemeinde gelieferten Rartoffeln findet am Sonn-Sobren, fautend auf ben Ramen Moll Rojchorced, bag, den 2 Mai de. 30., nuchm. von 1 bis 3 Uhr ift verloren negangen. Bor Migbrauch wird ge in ber Wirrichaft gum Frankfurter Sofe ftatt durch in ber Birricioft junt Frankfurger fiofe ftatt burch Kommissioner Rugier. Die an die Gemeinde gegen Rommillioner Rugler. Umtauld getleferten Sartoffeln bleiben bei biefer

Der Burgermeifter, Mrgbacher.

### Unzeigenteil.

H.-R. A. 78/1.

In un er handelsregister, Abteitung A. ist beute unter Rr. 78 die Firma Apothefer August Schäfer, Apothefe Flörsheim a. M., und als beren Imhaber der Apothefer August Schäfer in Flürsdeim a. M. eingetragen worden. Der Geschäftsbetrieb umfahr ein Handelsgeschätt mit Chemitolien, Deugen und Abbesfannische Bebarfsartifein

Soochheim a. M., ben 26. April 1920. Derug. Umfegerlicht.

Millimody, 5. Mal, tommen im Medenbadjer Gemeindewald, Diftrift Birtenftild und (Bogenbad)

#### 26 Raummeter gem. Holz unb 3400 Wellen

gur Berfteigerung.

Anfang 10 Uhrformittags imgBirfenftud. Medenbach, ben 28, 4, 1920.

Der Bürgermeiffer: Bielfer.

# 

Beceins- und Zamilien-Drudjachen

Nejert schnellstens in sauberer Anosahrung Buchdrucerei Guldo Zeidler

Biebrich Nathannitrage 18 - Jernruf 41

Der Rabfahrerverein 1899 bittet famtliche Robfahrerinnen und Rabfahrer bie fich an Reigen- und Toureninhren beietiligen wollen, bei 3. 28. Mohr. Franklurier Strafe 4, ju melben.

Beiter geben wir befannt, boft an Sanntagen bei ichenem Beiter größere und fleinere Touren vorgefeben Sonnfag, ben 2. Mai, abends 8 Uhr im find, morn famtliche Sportfreundinnen und Greunde (Michtnitglieder) höfflichft eingelaben find. Die Tage, an beuen die Touren flattfinden follen, werden durch Klafutanshang in ten Schaufenftem bei herm Jatob Glegfrieb. Rirdfrenge 24 und Beren 3. 28. Dobr. Frantfurter Strafe 4, befannt gegebeit.

Mit fportlichem Grug

Radjahrerverein 1899 Sochheim am Main.

Statt Karten.

Thre VERLOBUNG beehren fich

Margarete Müller Georg Christian

Hochheim a. M. Höchft-Unterliederbach 1. Mai 1920.

Zur Firmung prelowecte

#### Geschenke aller Art in großer Musiwahl.

14 farat.gold. Anter-Remont. Herrenuhr gu pertaufen.

Wilhelm Kod), pospelm, Alrhageffe 26.

Janger braun geligert, mit braunen

entlaufen.

Bürgermeifteramt

Maffenheim.

Bu melben bei bem

Groherer gebrauchter Herd au verfaulen

Blatten, nicht toupiert, if M. Sociabeim a. M.

Kinderwagen gu fanlen geluckt. Rüh, Fillal-Expedition do. Bl. Hodsheim a. Dt.

Wir suchen Säcke

und gahlen bafür bobe Preife. Riefel u. Sperber, Wiesbaden, Dothelmer Strope 13./- Telefon 6129.

# Zentrumspartei Dochheim am Main.

Saufban "Raiferhol":

### Große öffentliche Berfammlung!

Stabtverordneter in fillin a. Rh. Gin 2. Redner 14 vorgefeben. Thema:

Wer reftet and vor Realtion v. Revolution? Freie Distuffion.

Der Borffand. Auch Frauen und Mädchen find herzlich eingeladen.

### Lichtspiele Hochheim Saalbau "Zur Krone".

Samplog, den 1. Wal, von nachmiltage 3 Uhr ab bis abends 10 Uhr auunter-brochen Borfiellung. Erffloffige Dar-bietung. Großfläbiliche Borführung. 1. Schloger:

Wenn am Dach die Schwalben nisten!

Behrbeitogetreuen Schrufpiel in 4 Alten mit 2. Schlager:

Solog und hulte! Ergreifendes Drama verpangener Beiten mus

3. Schlager: Schwiegermutterauf Freiersfüßen

Toffes Lutifpiel woll Beitreteit und Frohiffen

Bio 6 Mbr haben auch Minder Jufrill. 1. Bl. 3 Mt., 2. Bl. 2 Mt. Rinber die Staffte.

Buteitt jedergeit. Programmlange: 3 Sib. Spielbauer. geben u mittags. bie re jenfeitige inbert.

Rr. 163.

Dortreffi E. April

alliterter

General

miligen

er burd

hönjit,

Siesball

welche 1

Besne

#X100

Baz Ro gen Ger innerfte. Jan (Ra fungen. mernat. Edperger

Mr. 164 Betriet: fiver, br million Turnes pr Crium's Constitute

Bierden treffeetle in set varpaget,

S.Ar. 7st. 165 fit von bach bei

Xt. 170 de Sinci für ben Gergun Enrben

281 Zigly.

1960 of the part o

10 mm m

drate and design